

Von Turm zu Turm

Pfarrbrief vom 12. April bis 19. Mai 2025



Ostern

Christen reden von der Auferstehung Jesu – das heißt? Das meint? Das bedeutet? Beweis?

Zunächst einmal sinnliches Erleben: die Osterkerze leuchtet, das Halleluja erschallt, alles ist festlich geschmückt und gestimmt, wenn wir die Osternacht feiern. Und wir werden das Evangelium hören: Das Grab ist offen, der Stein ist weg, das Grab ist leer. Dieser Anblick erschüttert Maria von Magdala. Sie denkt nicht sofort: Aha, jetzt ist er auferstanden, jetzt lebt er – nein, sie erschrickt. Das leere Grab zeigt an, dass etwas ganz Unerwartetes geschehen sein muss.

Das Grab damals: es stand für die Saat des Todes – das Ende aller Hoffnungen, die die Menschen in Jesus gesetzt hatten.

Die Gräber heute: auch sie stehen für die Gewalt und das Ende vieler Hoffnungen: schauen wir nur in die Krisen- und Kriegsgebiete unserer Erde.

Es gibt so viele Gräber in unserem Leben, in denen wir unsere Lieben beigesetzt haben, in denen wir enttäuschte Erwartungen, Hoffnungen, Ideale begruben. Wir leben damit – wir reden/ schweigen darüber – wir haben gelernt, damit zu leben. Doch wird das Grab, wenn ich es so verstehe, nicht viel mehr zur Endstation der Sehnsucht, über das hinaus ich nichts mehr erwarten kann? Gräber im Leben als Unglücksfälle und trauriges Schicksal, mit denen kaum fertig zu werden ist – allerhöchstens zu verdrängen.

Und dann begegnet Maria von Magdala ein Engel. Im Grab ein Bote des Lebens. Der Himmel und Erde verbindet. Eine Anrührung Gottes. Bräuchte nicht jeder von uns solch einen Engel? Einen Engel, der einem in auswegloser Situation die Richtung zeigt?

Dieser Engel am Grab ist es, der die scheinbar bedrückende Szene umdeutet: "Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? – Warum weinst du?"

So einen Engel wünsche ich uns, der die Gräber unseres Lebens umzudeuten versteht: Solch ein Engel bringt uns mit dem in Berührung, der schon zu Lebzeiten den Menschen Hoffnung gab. Dem sich viele angeschlossen hatten, weil sie begeistert waren von ihm: Jesus Christus.

Die bei ihm erlebten, wie das ist, zum Leben befreit zu sein: Blinde und Lahme, Arme und Unterdrückte, Trauernde und Todgeweihte, die hungerten nach einem guten Wort und all die Vielen, die aufatmeten in seiner Nähe: Ja, so ist unser Gott, so kann ich ihn endlich verstehen. Ein Gott, dem es zuallererst um mein Leben geht, damit es in seiner Wahrheit gelinge.

Und daher: Wo aus den Gräbern unseres Lebens neues hoffnungsvolles Leben wächst – Auferstehung. Wo die Unmenschlichkeit des Todes endet – ist Auferstehung. Wo trotz Tod und Trauer das Leben seine Chance bekommt – Auferstehung.

hung. Immer da finden wir den Auferstandenen – und nebenbei: ganz oft in kleinsten Kleinigkeiten des Alltags...

Das ist dann auch der einzige Beweis, den Christen antreten können, dass Ostern Realität ist: Christen darf und muss man die Auferstehung anmerken. Ob mancher Nichtglaube und manche Unwissenheit auch daran liegt, dass man Christen die Auferstehung nicht mehr anmerkt?

Darum lasst uns – hier und heute – singen und feiern. Wir können genügend Hoffnungszeichen mit unseren Sinnen wahrnehmen: das Licht der Osterkerze, unser Halleluja, die frohe Botschaft, ausgebreitet in so vielen Hoffnungstexten. Lasst uns singen und feiern – unsere Erlösung durch seine Auferstehung.

Damit es uns anzumerken ist, damit wir Boten und Zeugen werden, damit wir der lebendige Beweis für die entscheidende Botschaft sind: Jesus Christus ist auferstanden, er lebt. Halleluja.

Michael Meiser, Pfarrer

So wünschen Ihnen
alle ehren- und hautamtlichen Mitarbeiter
und Mitarbeiterinnen
der Pfarrei Vierzehnheilige Morbach
ein gesegnetes und gnadenreiches Osterfest!



Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer bei der Amtseinführung

Ich bedanke mich von Herzen bei allen, die bei meiner Einführung am Sonntag, 30. März 2025, mitgeholfen haben. Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und Ihre zeitaufwendige Arbeit haben diesen Tag besonders gemacht. Ob bei den Vorbereitungen, der Gestaltung des Gottesdienstes oder der Feier im Anschluss – ohne Ihre Mithilfe wäre es in dieser Form nicht realisierbar gewesen.

So haben wir gemeinsam einen unvergesslichen und würdigen Rahmen geschaffen, der das Gefühl der Gemeinschaft und des Miteinanders stärkt. Nochmals vielen Dank an alle, die auf die eine oder andere Weise ihren Beitrag geleistet haben. Es war mir eine Freude, diesen Tag mit Ihnen gemeinsam erlebt zu haben und nun den Weg des Glaubens miteinander zu beginnen.

Mit besten Segenswünschen – Ihr Pastor Michael Meiser

Jubelkommunion der Kommunionjahrgänge 2000 / 1975 / 1965

Alle, die vor 25, 50 oder 60 Jahren die erste Hl. Kommunion empfangen haben, sind mit ihren Partnern/-innen herzlich eingeladen, an der Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Anna in Morbach teilzunehmen:

Ostermontag, 21. April 2025, um 11:00 Uhr

Da es uns nicht möglich ist, alle Jubilare schriftlich anzuschreiben (aufgrund von Namensänderung durch Heirat oder Umzug), möchten wir schon jetzt öffentlich dazu einladen und alle Jubilare ganz herzlich bitten, diesen Termin an ihren Kommunionjahrgang weiterzuleiten und uns somit zu helfen, dieses Fest der Jubelkommunion allen bekannt zu machen.

Ebenso ergeht eine herzliche Einladung auch auf diesem Wege an alle zugezogenen Gemeindemitglieder, die in diesem Jahr ebenfalls ihr Kommunionjubiläum begehen.

Dank an unsere Küsterin Ursula Steinmetz in Hundheim

Die Hundheimer Küsterin Ursula Steinmetz ging am 31. März dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. 24 Jahre lang hat sie zuverlässig und mit viel Engagement ihren Dienst in der Hundheimer Kirche als Küsterin ausgeübt. Damit geht auch wieder eine Ära zu Ende, denn sie war in all den Jahren die Seele der Kirche. Zu dem Küsterinnendienst gehörten nicht nur die Vorbereitungen zum Gottesdienst, sondern auch das Putzen des Kirchenraumes, die Instandhaltung der Außenanlagen, im Winter schneeschippen und vieles mehr. Froh und dankbar war sie, dass ihr Mann ebenfalls kräftig mitanpackte. Vor allem beim jährlichen Aufbau der Krippe im Altarraum.

Wir alle werden sie vermissen, vor allem ihre freundliche und den Menschen zugewandte Art und dass sie als Ansprechpartnerin für die Belange in und um die Kirche immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Doch die altersbedingten Beschwerden lassen den vielseitigen Dienst nicht mehr zu.

Die Pfarrei Morbach dankt ihr von ganzen Herzen und wünscht ihr zusammen mit ihrem Mann noch alles Gute und Liebe für den Ruhestand.

Danke für alles, liebe Frau Steinmetz!

Erstkommunion 2025 - "Jesus und ich"



<u>Gottesdienste zu Palmsonntag mit Palmwei-</u> he

Samstag, 12. April 2025, um 17.30 Uhr in der Kirche Bischofsdhron

Sonntag, 13. April 2025, um 10.30 Uhr in der Kirche Morbach

Bringt bitte zu dem Gottesdienst selbst gebastelte Palmen / Palmzweige mit.

<u>Kreuzwegandacht für alle Kommunionkinder (und alle anderen unserer Pfarrei) am Karfreitag in Morbach:</u>

Karfreitag, den 18. April 2025, 10.00 Uhr in der Kirche in Morbach

- Bitte selbst gebastelte Blumen mitbringen
- Kommunionkinder dürfen ihre Kerzen mitbringen

Kläppern in der Karwoche (Karfreitag und Karsamstag)

Alle Kommunionkinder und auch alle anderen Kinder sind eingeladen beim "Kläppern" in den jeweiligen Orten unserer Pfarrgemeinde mitzumachen. Bitte erkundigen Sie sich, welche Personen in Ihrer Gemeinde für das Kläppern ansprechbar sind. In diesem Pfarrbrief gibt es auch eine kurze Erklärung darüber, was dieser Brauch für uns Christen bedeutet

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Gemeindeassistentin Pia Stahl, Tel. 015141471214; E-Mail: pia.stahl@bistum-trier.de

Kommuniongottesdienste einschließlich der Proben

Morscheid

Erstkommunionfeier der Kommunionkinder aus der Grundschule Morscheid: Sonntag, 27. April 2025, um 10:30 Uhr in Morscheid. Um 09:45 Uhr versammeln sich die Kommunionkinder mit ihren Eltern am Gemeindehaus in Morscheid.

Eine Probe für diesen Gottesdienst ist am Freitag, 25. April 2025, um 16:00 Uhr in der Kirche in Morscheid.

Dankgottesdienst der Kommunionkinder: **Montag, 28. April 2025, um 10:30 Uhr** in der Kirche in Morscheid.

Das Sakrament der Erstkommunion empfangen in der Kirche in Morscheid am Sonntag, 27. April 2025, um 10:30 Uhr:

Toni Anton, Morscheid Logan Nowrot, Morscheid Jannes Aßmann, Weiperath Frieda Roth, Wolzburg Noah Diedrich, Gutenthal Johanna Schell, Morbach

Sophie Huisman, Wolzburg Enya Scherer, Hoxel

Mats Kimmling, Gutenthal Marie Steinmetz, Weiperath Elisabeth Kurz, Hoxel Matilda Stürmer, Weiperath Pepe Lorscheter, Morscheid Zuzanna Szewczyk, Hoxel

Morbach

Erstkommunionfeier der Kommunionkinder aus der Grundschule Morbach:

Sonntag, 04. Mai 2025, um 10:30 Uhr in Morbach. Um **09:45 Uhr** versammeln sich die Kommunionkinder mit ihren Eltern am Pfarrheim in Morbach.

Eine Probe für diesen Gottesdienst ist am **Freitag, 02. Mai 2025, um 16:00 Uhr** in der Pfarrkirche in Morbach.

Dankgottesdienst der Kommunionkinder: **Montag, 05. Mai 2025, um 10:30 Uhr** in der Kirche in Morbach.

Das Sakrament der Erstkommunion empfangen in der Pfarrkirche in Morbach am Sonntag, 04. Mai 2025, um 10:30 Uhr:

Eila Antony, Morbach Elena Neis, Morbach
Emma Braun, Wenigerath Malik Richter, Hundheim
Johannes Decker, Morbach Emil Rolgeiser, Morbach

Jakob Friedrich, Morbach Maximilian Rosner, Morbach

Lotta Greweling, Morbach Jana Rübel, Morbach

Henry Klesius, Bischofsdhron

Raphael Kovalev, Hundheim

Noah Scherer, Bischofsdhron

Sophia Schleißmann, Morbach

Mattis Lengert, Wenigerath

Emma Leuck, Morbach

Jonas Schommer, Morbach

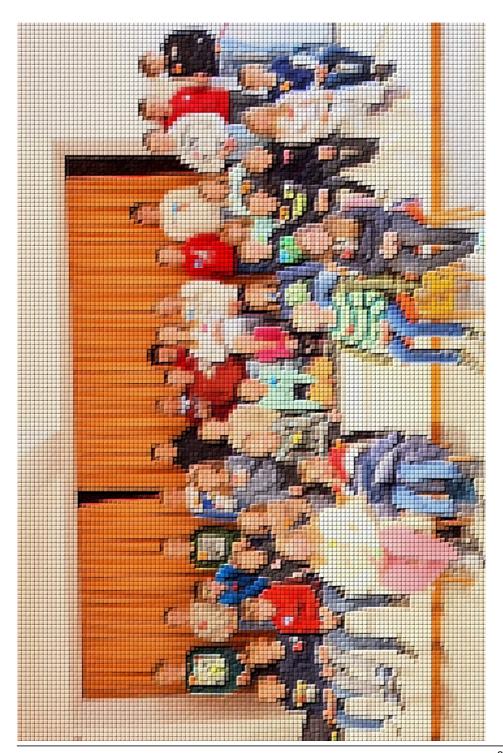
Noah Marx, Wenigerath Ella Schuh, Morbach

Emilio Mereu, Bischofsdhron

Jacob Müllers, Hinzerath

Mats Wagner, Morbach

Greta Mutsch, Morscheid



Herzliche Einladung zum Kläppern an den Kartagen

Kläppern? Was ist das?

Hier im Hunsrück und anderen katholisch geprägten Gegenden ist der Brauch des Kläpperns bekannt und bei den Kindern sehr beliebt. Dabei ziehen die Kinder mit Lärminstrumenten aus Holz (= Kläpper oder Rappel) in der Karwoche durch die Dörfer. Ab dem Abend des Gründonnerstags schweigen die Kirchenglocken. Der Legende nach fliegen sie nach Rom zur Beichte. Gemeint ist jedoch: das festliche Glockengeläut ist nicht angemessen beim traurigen Kreuzestod und der Grabesruhe Jesu Christi. Um an die Gebetszeiten zur Messe zu rufen, ziehen die Kinder zu den jeweiligen Zeiten mit hölzernen Lärminstrumenten durchs Dorf: mit den Kläppern. Je nach Größe und verwendetem Holz sind die Kläppern nicht zu überhören, auch bei geschlossenen Fenstern.

Wie geht das?

Alle Kinder (ab Kindergarten oder Schulalter) gehen am Karfreitag und am Karsamstag dreimal am Tag (um 7 Uhr, um 12 Uhr und um 18 Uhr) durch den Ort und kläppern. Die Kinder haben riesig viel Spaß und eifern darum, wer am lautesten kläppern kann. Am Nachmittag des Karsamstags findet dann die schönste Runde statt: die Kinder sammeln den Lohn für ihre Mühe in Form von Eiern, Süßigkeiten und Geld ein.

<u>Sie haben keine Kläpper und wollen eine ausleihen oder haben eine Kläpper zu</u> verleihen?

Familien, die ihre Kläpper an Kinder und Jugendliche verleihen wollen, können sich im Pfarrbüro melden. Familien, die eine Kläpper ausleihen wollen, werden dann an die Familien vermittelt, die bereit sind, ihre Kläpper zu verleihen. Nach der Aktion geben dann die Kinder ihre Kläpper wieder an diese Familien zurück.

Kreuzweg für Kinder und Familien

Liebe Kinder, gemeinsam möchten wir mit euch und euren Familien Jesu letzten Weg gehen.

Karfreitag, 18. April 2025 10:00 Uhr in der Pfarrkirche in Morbach

Bitte selbst gebastelte Blumen mitbringen.

Euer Familiengottesdienstkreis



Katholische Öffentliche Bücherei Morbach

Unsere Bücherei ist eine öffentliche Einrichtung und steht für alle offen, gleich welcher Herkunft und Konfession. Die Ausleihe bei uns ist kostenlos. In unserem Bestand haben wir Bilderbücher, spannende Geschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Spiele, Tonies, Bücher für Jugendliche, Fantasie-Romane für Jugendliche und Erwachsene, Krimis und Thriller, historische Romane, schöne Literatur, Sachbücher für Erwachsene und einiges mehr.



Osterferien

Am <u>19. April 2025 (Karsamstag)</u> bleibt die Bücherei geschlossen. An allen anderen Tagen in den Osterferien sind wir für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Bücherei-Team

Osterkerzen inkl. Becher



Zu den Ostergottesdiensten werden Ihnen kleine Osterkerzen zum Preis von 1,50 € (inkl. Becher) zum Kauf angeboten.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro am Freitag, 02. Mai 2025, geschlossen bleibt.

Weltgebetstag der Frauen 2025 - Rückblick



Immer am 1. Freitag im März engagieren sich Frauen für ökumenische Gottesdienste, rund um den Globus, in 113 Sprachen. Sie erreichen mehr als 2 Millionen Menschen, die mit ihren Spenden Frauen und Mädchen weltweit unterstützen. In diesem Jahr haben die Frauengemeinschaften Bischofsdhron und Weiperath sowie die Frauengemeinschaft Morbach, gemeinsam mit den

evangelischen Christinnen der Gemeinde, den Weltgebetstag mit Fokus auf die Cook-inseln durchgeführt. Folgende Beträge wurden gespendet:

FG Bischofsdhron: 195,- € (inkl. Frauengemeinschaft Hinzerath)

FG Morbach: 300,- € FG Weiperath: 145,- €

Allen Spenderinnen ein herzliches "Dankeschön".

An dieser Stelle auch ein Danke allen Frauen, die die Gottesdienste vorbereitet und mitgestaltet haben, sowie den Frauen, die durch Kuchenspenden sowie tat-kräftige Unterstützung zum Gelingen des geselligen Miteinanders beigetragen haben.

Sternwallfahrt zur Walholzkirche am 14. Mai 2025

Frauengemeinschaft Morbach

Beginn des Gottesdienstes ist um 15.00 in der Walholzkirche.

Für die, die von Morbach aus gehen möchten, ist Start um 13.00 Uhr an der Kirche. Startpunkt für diejenigen, die sich uns, den Vorstandsfrauen anschließen möchten, ist um 14.00 Uhr an der Kirche in Gutenthal. Wir gehen mit den Gutenthaler Frauen die Strecke von ca. 1 Stunde Dauer zur Walholzkirche.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken im Hunolsteiner Hof. Anmeldungen hierfür bitte bis Montag, 12. Mai, an: Anneliese Mohr, Tel. 4390 oder Ute Igel, Tel. 5446

Frauengemeinschaft Bischofsdhron

Zur Sternwallfahrt zur Walholzkirche am Mittwoch, 14. Mai 2025, sind alle Frauen herzlich eingeladen. Pastoralreferentin Annette Bollig wird dort mit uns um 15.00 Uhr einen Frauengottesdienst feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst können wir in einem Café in Morbach einkehren.

Pfarrgemeinderat Morbach



E i n l a d u n g zu geselligen Stunden im Pfarrheim Morbach

Montag, 05. Mai 2025, 14:30 - 17:30 Uhr

Mal wieder in netter Runde plaudern? Sie stricken oder häkeln gerne? Schon lange kein "Mensch-ärgere-dich-nicht!" oder "Mau-Mau" mehr gespielt? Dann kommen Sie zu uns!!!



Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gesorgt.

Geburtstagsgrüße

Die katholische Pfarrgemeinde Vierzehnheilige Morbach gratuliert ALLEN recht herzlich, die im März und April 2025 ihren Geburtstag feierten!



Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft!

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden

Franziska Loth und Filipp Göbel, Bernkastel-Kues Anna-Maria Zender und Raphael Wagner, Hoxel Anna Katharina Kessler und Andrej Monastyrskij, Morbach Sonja Filipp und Paul Weinmeier, Hundheim

Sr. Praxedis Becker - Nachruf

In der Nacht zum 28. Februar 2025 legte unsere Mitschwester Sr. Praxedis Becker ihr Leben zurück in Gottes Hand.

Einen Großteil ihrer 88 Lebens- und 67 Ordensjahre verbrachte Sr. Praxedis in Simbabwe/Afrika, wo sie für viele junge Mädchen und Frauen eine überaus geschätzte Lehrerin, für junge Jesuiten auf ihrem Weg zum Priestertum eine sehr geachtete



Dozentin, darüber hinaus für etliche Menschen vertraute und hilfreiche Ansprechperson und für die Schwestern in Simbabwe für einige Jahre Provinzoberin war. 1991 erhielt sie für besondere Verdienste das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland.

Seit 2008 wieder in Deutschland, setzte sie ihr Wissen und ihre Kenntnis für das "Netzwerk Afrika Deutschland" mit der Zentrale in Bonn ein. Ihre letzten Lebenswochen verbrachte sie auf der Krankenstation unseres Missionshauses in Neuenbeken, wo sie nun ihr irdisches Leben vollendet hat. Das Sterbeamt und Beisetzung fanden am 04. März 2025 im Kloster vom kostbaren Blut im Missionshaus Neuenbeken statt. Möge sie leben im Licht der Herrlichkeit Gottes. Über ihren Tod hinaus wird sie vielen Menschen in liebevoller und dankbarer Erinnerung bleiben.

Meisterchor "Sine Nomine" singt an der Kapelle in Bischofsdhron

Der Meisterchor "Sine Nomine" tritt am Sonntag, 27.04.2025 um 17:00 Uhr an unserer Kapelle in Bischofsdhron auf.

Wir laden alle Interessierten ein, in diesem besonderen Ambiente ein paar Stücke aus dem vielseitigen Repertoire der vier Sänger Gerd Loch, Bernd Loch, Christian Hackethal und Marcus Heintel zu genießen.

Eine begrenzte Anzahl an Sitzmöglichkeiten ist vorhanden. Wir bitten die Besucher, nicht mit dem Auto zur Kapelle hochzufahren, dafür fehlen Park- und Wendemöglichkeiten. Bitte nutzen Sie den Parkplatz an der Kirche oder am Friedhof und kommen Sie zu Fuß zur Kapelle. Wer einen Fahrdienst hoch zur Kapelle benötigt, meldet sich bitte bei unserem Vorstandsmitglied Hans-Georg Schuh (Tel. 0151 70088496). Er wird ab 16:30 als Fahrdienst bereitstehen.

Im Anschluss laden wir Sie noch zu einem kleinen Umtrunk ein.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns jedoch über eine kleine Spende zum Erhalt der Kapelle. Bei Schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche St. Paulinus in Bischofsdhron statt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Kapellenverein Bischofsdhron e. V.

Gottesdienstordnung

Palmsonntag

12. April 17:30 Uhr Bischofsdhron	Samstag Palmweihe am Kreuzaltar vor der Kirche – Palmprozession in die Kirche, anschl. Messfeier für die Pfarrei – mitgestaltet von den Erstkommunionkindern
13. April	Sonntag
10:00 Uhr Altenheim	Messfeier
10:30 Uhr Morbach	Palmweihe am Kreuzaltar vor der Kirche – Palmprozession in die Kirche, anschl. Messfeier für die Pfarrei, für Otto Schmitt und Lebende und Verstorbene der Familie, Theresia Schieber, Lebende und Verstorbene der Familie Müller – Schell, Eheleute Hildegard und Rudolf Alt, leb. Irma Rau – Kinder – Enkel und Urenkel, Matthias und Franziska Klein, als 2. Sterbeamt für Gerhard Elsen – mitgestaltet

Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heiligen Land und für die Grabeskirche in Jerusalem

von den Erstkommunionkindern

14. April Montag

18:30 Uhr Morbach Bußgottesdienst vor Ostern

Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn

17. April 18:00 Uhr Hundheim	Gründonnerstag Messe vom letzten Abendmahl, anschließend eucharistische Anbetung
19:30 Uhr Morbach	Messe vom letzten Abendmahl, anschließend eucharistische Anbetung
18. April 08:30 Uhr Bischofsdhron	Karfreitag Kreuzweg zur Marienkapelle, Beginn in der Kirche, anschl. Frühstück im Gemeindehaus

09:00 Uhr Hinzerath Kreuzweg, anschließend Frühstück

10:00 Uhr Wederath Kreuzweg

10:00 Uhr Morbach Kreuzweg für Kinder und Familien15:00 Uhr Morbach Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn – Osternacht

Zu den Ostergottesdiensten werden Ihnen Kerzen zum Preis von 1,50 € (incl. Becher) zum Kauf angeboten.

19. April	Karsamstag
21:00 Uhr Morbach	Osternachtfeier
21:00 Uhr Morscheid	Osternachtfeier

20. April Ostersonntag

09:30 Uhr Wederath Festhochamt zum Fest der Auferstehung des Herrn, zur

immerwährenden Hilfe (B), in besonderer Meinung für die Lebenden

und Verstorbenen des Dorfes

11:00 Uhr Bischofsdhron Festhochamt zum Fest der Auferstehung des Herrn, für Lebende

und Verstorbene der Familie Wagner – Wirz, Alfred Lauerburg – Leo und Anna Schleiter und verstorbenen Sohn, Erwin – Hildegard und Ralf Bölinger – Josef und Maria Bölinger und verstorbene Angehörige, Maria Schleiter und Verstorbene der Familie, Pastor Helmut Michels

11:00 Uhr Gutenthal Festhochamt zum Fest der Auferstehung des Herrn, für Alfons und

Johanna Eibes, Peter Scherer – Lebende und Verstorbene der Familie Martini – Scherer, als 10. Jahrgedächtnis für Hedwig Thees – Lebende

und Verstorbene der Familie

21. April Ostermontag

09:30 Uhr Hunolstein Messfeier für Hermann und Edgar Schuler und Lebende und

Verstorbene der Familie Schuler – Klein, Lebende und Verstorbene der Familie Gauer – Knob, als Jahrgedächtnis für Willibrord Bernard und verstorbene Angehörige, als 6. Jahrgedächtnis für Gertrud Thees

als

10. Jahrgedächtnis für Günter Schmitz – Maria Thees - Maria Greber

und Lebende und Verstorbene der Familie

11:00 Uhr Hundheim Messfeier für Lothar Klassen – Rita Simen, Mathilde Mosmann und

lebende und verstorbene Angehörige, Anni Legrand und Lebende und Verstorbene der Familie. Alois und Maria Mertini. Maria und Reinhold

Greber und Lebende und Verstorbene der Familie, Lebende und Verstorbene der Familie Christ - Elsen

11:00 Uhr Morbach

Messfeier aus Anlass der Jubelkommunion für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei, die vor 25, 50 und 60 Jahren zur Erstkommunion gingen, für Marianne und Rudolf Schweigerer und Angehörige, Lebende und Verstorbene der Familie Paul – Scheit und zur immerwährenden Hilfe, Johannes und Barbara Kergardt und verstorbene Angehörige, Alexander und Anna Rybel und verstorbene Angehörige, Iwan Rjabow und verstorbene Angehörige, Ieb. Johannes und

Rybel – Kinder – Enkel und Urenkel, Otto Rau – verstorbene Eltern Friedrich und Katarina Rau und verstorbene Angehörige – Michael und Tekla Rübel – Kinder Maria und Michael, als Jahrgedächtnis für Johannes Gerhart, als Stiftungsmesse für Eheleute Heinz Schweigerer und Magdalena geb. Schönberg und Angehörig

24. April

Donnerstag der Osteroktav

18:30 Uhr Wenigerath

Messfeier für Karl- Heinz Nendig – Rita und Theo Stürmer und Lebende und Verstorbene der Familie, Herbert Zimmer – Auguste Greber und Enkel Herbert, Marianne Kaas (von der Frauengemeinschaft)

25. April

Freitag der Osteroktav

18:30 Uhr Weiperath

Messfeier für Erich und Marianne Petry, Lebende und Verstorbene der Familie Steinmetz – Heinzen, als 3. Jahrgedächtnis für Hildegard Boujong

2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag in Morscheid

26. April

Samstag der Osteroktav

17:30 Uhr Morbach

Messfeier für Peter und Elisabeth Schommer, Lebende und Verstorbene der Familie Gerhard – Schell, Maria Brumm – Tochter Margret und Max Brauer, Familie Alexander Schwemler – Rosa Böhm – Eltern und Geschwister – Alexander Schwemler – Josef Klester und Konstantin Schwemler, leb. Ewald und Agatha Rübel – Kinder und Enkel, für die Armen Seelen (P.W.), als 1. Jahrgedächtnis für Adolf Brück

27. April Sonntag

09:00 Uhr Hinzerath Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der

Frauengemeinschaft Hinzerath zum 70. Jubiläum

10:00 Uhr Altenheim Messfeier

10:30 Uhr Morscheid Erstkommunionfeier

Diaspora-Opfer der Kommunionkinder

28. April Montag HI. Peter Chanel

10:30 Uhr Morscheid Dankamt der Erstkommunionkinder

02. Mai Herz-Jesu-Freitag Gedenktag des Heiligen Rockes

18:30 Uhr Hundheim Messfeier für Mathilde Mosmann und lebende und verstorbene

Angehörige, als 3. Jahrgedächtnis für Helene Schneider – lebende und

verstorbene Angehörige

3. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag in Morbach

03. Mai Samstag Hl. Philippus und Hl. Jakobus

17:30 Uhr Wederath Messfeier für die Pfarrei aus Anlass der Kirmes, für Lebende

und Verstorbene der Familie Bauer – Hornberg, Lebende und Verstorbene der Familie Marx – Weber, als Stiftungsmesse für

Paulinus und Margarethe Degen

04. Mai Sonntag

09:00 Uhr Hoxel Messfeier für die Pfarrei aus Anlass der Kirmes, für Agnes und

Paul Martini und lebende und verstorbene Angehörige, als Jahrgedächtnis für Hans Joachim Thömmes – Mathilde und Matthias

Thömmes – Frieda und Edmund Eibes

10:00 Uhr Altenheim Messfeier

10:30 Uhr Morbach Erstkommunionfeier

Kollekte für die Hohe Domkirche

05. Mai Montag Hl. Godehard

10:30 Uhr Morbach Dankamt der Erstkommunionkinder

06. Mai Dienstag Hl. Britto

18:30 Uhr Wederath Maiandacht

08. Mai Donnerstag

18:30 Uhr Gutenthal Messfeier für Felix und Erika Wirth und lebende und verstorbene

Angehörige, Josef Andres und lebende und verstorbene Angehörige – Rosel Schuck. Norbert Stein und Lebende und Verstorbene der

Familie Stein - Conrad

09. Mai Freitag

18:30 Uhr Wenigerath Messfeier für Erna und Fritz Andres und lebende und verstorbene

Angehörige, in besonderer Meinung für die Lebenden und

Verstorbenen des Dorfes

18:30 Uhr Maiandachten in Morbach und Hunolstein

4. Sonntag der Osterzeit

17:30 Uhr Morbach

10. Mai Samstag Hl. Johannes von Ávila

14:00 Uhr Walholzkirche Trauung mit Brautamt des Paares Filipp Göbel und Franziska Loth

17-00 On Walliotzkiiche Tradding mit Braddamt des Faares Filipp Gober und Franziska Eoti

Messfeier für Christa Weyand, Hubert Burkart – Günter und Gertrud Uhl – Helga Berang, Josef und Anna Paul, Irmina Gutweiler, Hermann Schmaus - Maria Schmaus und Tochter Petra, Horst Uhrmacher und lebende und verstorbene Angehörige, Rudolf Thees und lebende und verstorbene Angehörige – Thekla Arend und verstorbene Angehörige, leb. Irma Rau – Kinder – Enkel und Urenkel, in liebevollem Gedenken an Alois und Maria Klein – Patensohn Dominik – Schwestern Adelheid und Antonia und Lebende und Verstorbene der Familie, im Gedenken an liebe Verstorbene (V), als Jahrgedächtnis für Elisabeth Eibes – Helmut Eibes und Lebende und Verstorbene der Familie, als 5. Jahrgedächtnis für Alexander Klester, als 2. Jahrgedächtnis für Erich Schmaus – Lebende und Verstorbene der Familie Schmaus – Stoffel

11. Mai Sonntag

09:30 Uhr Weiperath Messfeier für Hilde und Alois Schuh und Familie, Wolfgang Boujong

und Familie Boujong – Stülp, Erich und Marianne Petry und lebende und verstorbene Angehörige, Maria und Paul Steffen, Albertine und

Thomas Gräf

10:00 Uhr Altenheim Messfeier

11:00 Uhr Bischofsdhron Messfeier für Erich Schleiter und verstorbene Angehörige, Franziska

und Eduard Anton und Schwiegersohn Manfred Ruhnke, Rita

Altmeyer, Helene Jakobs und verstorbene Schwestern – Klaus Leis und verstorbene Angehörige, als 3. Jahrgedächtnis für Frank Winkel, als 1. Jahrgedächtnis für Gisela Bernard – Günther Bernard

12. Mai Montag Hl. Pankratius

18:30 Uhr Riedenburg Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen

des Dorfes

13. Mai Dienstag Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima

18:30 Uhr Wederath Maiandacht

14. Mai Mittwoch

15:00 Uhr Walholzkirche Gottesdienst zu Sternwallfahrt der Frauen

18:00 Uhr Morbach Gottesdient mit den Firmlingen (im Pfarrheim Morbach)

15. Mai Donnerstag Hl. Rupert von Bingen

18:30 Uhr Hunolstein Messfeier für Erika und Hermann Josef Steinmetz und verstorbene

Angehörige, in besonderer Meinung für die Lebenden und

Verstorbenen des Dorfes

16. Mai Freitag Hl. Johannes Nepomuk

18:30 Uhr Hinzerath Messfeier für Paul und Hedwig Haas und lebende und verstorbene

Angehörige, als 1. Jahrgedächtnis für Stefanie Knichel

5. Sonntag der Osterzeit

17. Mai Samstag Maria, Trösterin der Betrübten

17:30 Uhr Morbach Messfeier für Helene und August Korte und Lebende und Verstorbene

der Familie, Lebende und Verstorbene der Familie Kramp – Schütz, Richard Schmitz und verstorbene Eltern und zur sel. Sr. Blandine, Lebende und Verstorbene der Familie Roth, Werner Marx und Lebende und Verstorbene der Familie Marx – Decker, Georg

Weinmeier und

Angehörige, in besonderen Anliegen für Familie Elsen – Buttle, für die Kranken zur immerwährenden Hilfe, zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe (P.W.), als 2. Jahrgedächtnis für Franz Decker

18. Mai Sonntag

09:30 Uhr Hundheim Messfeier für Helmut Kilp – Erich Pfeiffer und Ernst Pfeiffer, Mathilde

Mosmann und lebende und verstorbene Angehörige, Maria und

August Knop

10:00 Uhr Altenheim Messfeier

11:00 Uhr Morscheid Messfeier als 5. Jahrgedächtnis für Paul Nellinger – Lebende und

Verstorbene der Familie Nellinger – Brück – Maria und Johann Schunk, als 4. Jahrgedächtnis für Franz Roth, als 2. Jahrgedächtnis für Maria Späder – lebende und verstorbene Angehörige, als

Stiftungsmesse für Hedwig Erz

13:00 Uhr Morbach Taufe der Kinder Luca Gröber. Antonia Lehnart und Avelina

Weinmeier

19. Mai Montag

18:30 Uhr Gutenthal Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen

des Dorfes

Kontakte

Michael Meiser, Pfarrer

Bahnhofstraße 1, 54497 Morbach | Tel.: 06533-93290 |

Mobil: 0176 63132918 | E-Mail: info@vierzehnheilige-morbach.de

Pfarrbüro

Bahnhofstr. 1a, 54497 Morbach

Tel. 06533-93290 | Fax: 06533-93291 E-Mail: info@vierzehnheilige-morbach.de Homepage: www.vierzehnheilige-morbach.de

Pia Stahl, Gemeindeassistentin

Mobil: 01514 1471214 | E-Mail: pia.stahl@bistum-trier.de

Karl-Josef Albrech, Pfarrer i.R.

Tel. 06533-957740

Dr. Harald Müller-Baußmann, Diakon i.R.

Tel. 06533-958270

Markus Thome, Organist und Dekanatskantor

Mobil: 0174 6688299 | E-Mail: markus.thome@bistum-trier.de

Pfarrei Vierzehnheilige Morbach

Küsterin in MorbachSimone LeisTel. 06533 - 1823140Küsterin in BischofsdhronSimone LeisTel. 06533 - 1823140Küsterin in HinzerathVerena GorgesTel. 06533 - 2743

Küsterin in Hinzerath	Barbara Zelder	Tel. 06533 - 958585
Küsterin in Hundheim		
Küsterin in Wederath	Marita Bauer	Tel. 06536 - 562
Küsterin in Wenigerath	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Morscheid	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Gutenthal	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249
Küsterin in Hunolstein	Gertrud Rößler	Tel. 06533 - 4286
Küsterin in Weiperath	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249

Katholische Öffentliche Bücherei Morbach

Leitung: Agnes Procek, Carmen Roth, Stefanie Herz

Kontaktaufnahme: 0152 34760477 oder Pfarrbüro Tel. 06533-93290

Bahnhofstraße 1a, 54497 Morbach

Pastoraler Raum Bernkastel-Kues

Mandatstr. 8, 54470 Bernkastel-Kues

Tel. 06531-500380 | Mail: bernkastel-kues@bistum-trier.de

Homepage: www.pr-bernkastel-kues.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Morbach (Tel. 06533-93290)

montags: 09:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr

dienstags: geschlossen

mittwochs: 15:00 - 18:00 Uhr donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr freitags: 09:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbrief-Redaktion

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am <u>Mittwoch</u>, <u>30. April 2025</u>. Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 17. Mai bis 23. Juni 2025. Änderungen vorbehalten!

Impressum

Pfarrbrief der Pfarrei Vierzehnheilige Morbach – Ausgabe Nr. 173/03 – 2025

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde

Vierzehnheilige Morbach

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Michael Meiser (V.i.S.d.P.)

Bahnhofstr. 1, 54497 Morbach

Redaktion: Pfarrer Michael Meiser

Diakon Dr. Harald Müller-Baußmann in Zusammenarbeit mit dem Pfarrbüro

Bildnachweis: Bergmoser&Höller, Pfarrbriefservice, Pixabay,

iStock, Bistum Trier, privat